

**Ludwig I., Bayern, König an August Wilhelm von Schlegel
Aschaffenburg , 26.07.1817**

<i>Empfangsort</i>	Paris
<i>Anmerkung</i>	Nur Unterschrift eigenhändig.
<i>Handschriften-Datengeber</i>	München, Bayerische Staatsbibliothek
<i>Signatur</i>	Autogr. Ludwig
<i>Blatt-/Seitenzahl</i>	2 S., hs. m. eigenh. U.
<i>Editionsstatus</i>	Neu transkribiert und ausgezeichnet; zweimal kollationiert
<i>Editorische Bearbeitung</i>	Bamberg, Claudia · Varwig, Olivia
<i>Zitierempfehlung</i>	August Wilhelm Schlegel: Digitale Edition der Korrespondenz [Version-07-21]; https://august-wilhelm-schlegel.de/version-07-21/briefid/2380 .

[1] Schon vor einiger Zeit hatte ich das Vergnügen von Ihnen ein Schreiben zu empfangen, in welchem Sie mir den jungen Gelehrten Franz Bopp empfohlen. Ein junger Mann, der schon so viele Zeugnisse für sich, und auch noch einer so günstigen Fürsprache von Ihrer Seite sich zu erfreuen hat, konnte wohl andres nicht als meine Theilnahme erregen. Mit Vergnügen habe ich mich desselben angenommen, und dieses junge viel versprechende Talent unserm Minister des Innern um Unterstützung zu seiner weitren Ausbildung sehr angelegentlich empfohlen.

Ich freue mich sehr auf die baldige [2] Erscheinung Ihres Werkes über das Nibelungenlied, wovon Sie in Ihrem Schreiben Erwähnung thaten, um wieder etwas neues von einem so ausgezeichneten unserer teutschen Schriftsteller im Druck zu sehen. Ich erneuere den Ausdruck jener vielen Wertschätzung mit welcher ich Ihnen wohl beygethan verbleibe

Ludwig Kronprinz

Aschaffenburg

den 26. July 1817

H. August Wilhelm
von Schlegel in Paris

Namen

Bopp, Franz

Thürheim, Friedrich von

Orte

Aschaffenburg

Paris

Werke

Anonymus: Nibelungenlied

Schlegel, August Wilhelm von: Kritische Ausgabe des Nibelungenliedes

Bemerkungen

Paginierung des Editors

Paginierung des Editors